

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **7 (1912)**

Heft 8: **Appenzell A. Rh.**

PDF erstellt am: **25.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

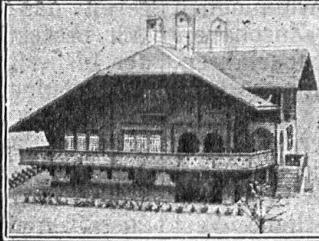
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

du lac de Zoug sont riches en bijoux précieux et que les participants à l'assemblée ont été reçus avec une courtoisie parfaite dans les superbes châteaux St-Andreas, à Cham, et Buonas, à Risch par Mme Petsch et par M, le baron von Kleist, et dans diverses demeures patriciennes de la ville de Zoug.

Genève a été proposée pour lieu de la prochaine assemblée en 1913. (*Tribune de Genève.*)

Zur Preisbesteigung des Stanserhorns. Wie kürzlich bereits in einigen Tagesblättern, und nunmehr auch in der «Alpina», dem Organ des Schweizer Alpenklubs, zu lesen ist, soll am Sonntag den 28. Juli eine Preisbesteigung des Stanserhorns stattfinden, wofür Barpreise von total Fr. 250 ausgesetzt sind; dazu wird noch gastfreundliche Aufnahme im Hotel und freie Talfahrt versprochen. Diese, zweifellos als Spekulation von interessierter Seite in Szene gesetzte, Veranstaltung hat in allen touristischen Kreisen grossen Unwillen erregt; denn damit tut sich auf einmal eine grosse Gefahr für den Alpinismus auf: die Gefahr, seine ideale Seite zu verlieren und in die Reihen der übrigen Sportsarten hinabzusinken. Bis heute lag gerade ein grosser Vorteil des Bergsportes darin, dass es bei ihm keine Diplome und Preise, keinen Wettbewerb gab, dass er sich selbst genügte und keines äussern Anreizes bedurfte; denn selbst den grössten Gipfelstürmern war es, mit wenigen Ausnahmen, nicht darum zu tun, Rekorde aufzustellen, sondern lediglich in der Betätigung ihrer Kraft und Fähigkeiten Genuss zu finden.

Aber noch ein anderer, sehr wichtiger Punkt: der Bergsport ist in hohem Masse verbunden mit dem Nichtsportlichen, mit vielen ethischen Momenten, so vor allem mit dem Naturgefühl. Der Naturgenuss spielt bei allen Bergbesuchern eine grosse Rolle, selbst die schärfsten Kletterer und ärgsten Stürmer haben ihm gehuldigt. Ein Wettrennen aber bedeutet geradezu die Verneinung dieser nichtsportlichen Seite im Alpinismus; denn es ist nicht abzustreiten: der Renner achtet nicht auf die ihn umgebende Natur, er sieht und hört nichts mehr, für ihn



ED. BINDER & Co., BRIENZ

HOLZBILDHAUER

stylgerechte Ausführung

MINIATUR - MODELLE

in Châlets etc. Genau nach Plan

Wollen Sie schöne Blumen

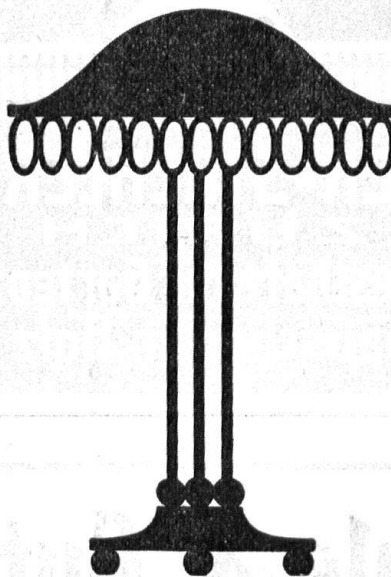
die üppig wachsen und reichlich blühen, so düngen Sie mit **Motzet's Blumendünger und Nährsalzen.**

Proben 50 Cts. In 25 jähriger Praxis erprobt und bewährt, billiger als alle Konkurrenzprodukte. — Wollen Sie schädliches

Ungeziefer vertilgen an Pflanzen, Tieren in Zimmern etc., so verlangen Sie Prospekt über Düngung und Ungeziefervertilgung der gratis und franko zugesandt wird.

M. Motzet, Versandgärtnerei, Roggwil (Kt. Bern).

B.A.G



**SCHWEIZERISCHE
BRONZEWARENFABRIK**

TURGI.

**MUSTERLAGER IN ZÜRICH
KASPAR ESCHER HAUS.**

ist nur das eine massgebend, so rasch wie möglich das Ziel zu erreichen, und auch die «Zuschauer» haben keinen andern Gedanken, als zu erfahren, wer siegt. Die Natur, die auch am Stanserhorn gross und erhaben wirkt, welchem Umstande dasselbe wohl die grösste Zahl seiner Besucher verdankt, ist einfach ausgeschaltet, sie sinkt zur blossen Rennbahn herunter. Und wo bleibt bei einem solchen Rennen der gesundheitliche Wert des Bergsteigens, wo bleibt der wohltätige Einfluss auf Körper und Geist?

Im Namen der 1200 Mitglieder des Gaues Ostschweiz unseres Vereins erheben wir also Protest

gegen das geplante «Bergsteiger - Wettrennen». Wir protestieren gegen diese direkte Verhöhnung der bisherigen alpinen Bestrebungen, einer jahrzehntelangen, mühe- und opfervollen Kulturarbeit seitens der touristischen Vereine; wir protestieren dagegen, dass die Ideale vieler tausender Menschen durch eine gewissenlose Spekulation in den Schmutz getreten werden; wir protestieren gegen die Veranstaltung vom gesundheitlichen Standpunkte aus, und ferner, weil sie dazu dient, edle menschliche Eigenschaften zu unterdrücken, um an deren Stelle den falschen Ehrgeiz und die Sucht nach Sensation zu pflanzen. Wir können zwar nicht



Tonwarenfabrik Allschwil
Passavant-Iselin & Co., Basel
 gegründet 1878.
Rot oder schwarz engobierte Ziegel
 passen in jedes Landschaftsbild
 und geben ein schönes, ästhe-
 tisches und dauerhaftes Dach.



SUTER-STREHLER & Co.
ZÜRICH
 Spezialgeschäft für Gartenzäune &
 Gartenhäuschen in Holz & Eisen

**Verandaschiebe-
 und
 Doppelver-
 glasungs-
 Fenster**
 in
 solider,
 neuester
 Kon-
 struk-
 tion

*Rolladen- und Fensterfabrik
 Interlaken von F. Hübli*

**Roll-
 Laden**
 aller
 Systeme
 in prima
 Material und
 Ausführung

55 Telephon 55

Château - d'Oex
 LA SOLDANELLE. — Diätetische
 Küche für Verdauungs- und Stoff-
 wechselkranke. Hygienische stärkende
 Kost für Rekonvaleszenten. Hydro-
 Elektrotherapie. Das ganze Jahr offen.

Stehle & Gutknecht, Basel
Basler Zentralheizungs - Fabrik

empfiehl sich zur Erstellung von
 Zentralheizungen aller Systeme!